



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Sommer neigt sich dem Ende zu, die Tage werden wieder kürzer und die Corona-Situation entspannt sich hoffentlich weiter, sodass langsam wieder so etwas wie Normalität in den Alltag einkehrt. Dazu trägt auch das Ende des Bundestagswahlkampfes bei, spannend bleibt jetzt die Regierungsbildung. Trotz allem Verständnis für sicherlich existierende individuelle Ungerechtigkeiten bin ich überzeugt, dass es nicht viele Länder gibt, in denen es sich besser leben lässt als in Deutschland. Allem voran natürlich in Quirnbach und Liebthal! Gerade in den vergangenen Monaten, die von der Corona-Pandemie und der Flutkatastrophe im Ahrtal geprägt waren, ist mir das wieder richtig bewusst geworden. Unser Dorf liegt nicht nur landschaftlich sehr schön, wir sind auch in punkto Gemeinschaft und Vereinsleben noch sehr gut aufgestellt. Deshalb ist es wichtig, uns diese Vorzüge zu erhalten und diese vielleicht sogar noch zu steigern. Mit dem Einstieg in die Dorfmoderation/Dorferneuerung haben wir schon einen richtigen Weg eingeschlagen. Die drei Bürgerabende im Juli waren sehr gut besucht, es gab viele konstruktive Vorschläge, was noch verbesserungswürdig ist und wie unsere Gemeinde sich weiter entwickeln kann. Eine Zusammenfassung finden Sie auf unserer Website www.quirnbach-pfalz.de. Danke an Mathias Rettermayer und das Institut für Regionalmanagement IfR für die kompetente und engagierte Beratung und Begleitung dieses Prozesses.

Damit es nicht nur bei den Ideen bleibt, sondern diese auch konkret angegangen und umgesetzt werden, wurde beschlossen, einen Bürgerabend fest zu installieren (diesen Monat **Donnerstag, 07.10.21 um 19 Uhr** im Bürgerhaus). An diesen Abenden sollen gemeinsame Projekte initiiert und deren Umsetzung besprochen werden. Geplant ist, dass wir uns ein Thema aussuchen, auf das wir uns an dem jeweiligen Abend konzentrieren, allerdings sind selbstverständlich auch immer weitere Anregungen Gesprächsinhalt. Es wäre schön, wenn möglichst viele von Ihnen diese Gelegenheit zur Mitgestaltung unseres Dorfes nutzen. Wir brauchen Sie und wir brauchen Ihre Ideen und individuellen Kompetenzen. Umgang mit neuen Medien, handwerkliches Verständnis und Geschick, Kenntnisse im Bereich Umweltschutz, Hauswirtschaft, Hof und Garten sind dabei nur einige der Schlagwörter. Termin: Leider gibt es an allen Abenden Überschneidungen mit unseren Vereinsaktivitäten. Die Mitglieder des Gesangsvereins sind deshalb auch nach der Singstunde noch herzlich willkommen.

Rückblick Kerwe

Wir haben uns im August die Entscheidung nicht leicht gemacht, als eine der ersten Gemeinden im Umkreis wieder Kerwe zu feiern, aber es hat sich als richtig erwiesen. Wir haben eine wirklich schöne Kerwe gefeiert! Nochmals danke an Marc Gassner mit Team für die Ausrichtung des Festes und vor allem an unsere Straußjugend, die sich wieder vorbildlich präsentiert hat. Durch die Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen haben aber auch alle Gäste zum positiven Resümee beigetragen und vor allem weitere Ansteckungen verhindert.

Abschlussveranstaltung Quartierskonzept/Auftakt „Quirnbach zuHaus“

Das **integrierte Quartierskonzept** wurde in Auftrag gegeben, um sich als Gemeinde langfristig nachhaltig, effizient und erneuerbar zu positionieren und somit zukünftig verstärkt Maßnahmen zugunsten des Klimaschutzes umsetzen zu können. Es ist – einfach ausgedrückt - ein theoretisches Konstrukt, das als Grundlage für weitere Fördermöglichkeiten dient. Nur wer über ein entsprechendes Konzept verfügt, kann in diesem Bereich auch Zuschüsse beantragen. Diese Möglichkeiten haben wir uns jetzt geschaffen. Das integrierte Quartierskonzept zeigt auf, welche technischen und wirtschaftlichen Effizienzpotenziale in unserer Gemeinde bestehen und welche konkreten Maßnahmen für eine erfolgreiche Umsetzung entwickelt werden müssen. Dies gilt u.a. sowohl für den öffentlichen als auch den privaten Gebäudebestand.

Mit **Quirnbach zuHaus** haben wir ein Projekt angestoßen, bei dem es darum geht, altersgerechten Wohnraum (sowohl für ältere Mitbürger als auch für Jüngere und Singles) in Quirnbach zu schaffen. Entweder durch Umbau/Umnutzung von Leerständen oder aber auch durch Neubau. Dazu werden geeignete Gebäude untersucht und es werden Vorschläge zur Umgestaltung unterbreitet. Parallel dazu wird recherchiert, wer als „Investor/Betreiber“ fungieren kann. Ist eine Genossenschaft mit Bürgerbeteiligung oder ein Verein denkbar oder sollten eher private Investoren gesucht werden? Welche rechtlichen Voraussetzungen müssten seitens der Gemeinde geschaffen werden? Soll die Gemeinde dabei überhaupt aktiv werden? Ich persönlich würde ungern fremden Investoren die Entwicklung unseres Ortskernes überlassen. Wohnraum nur für Amerikaner oder lediglich als Übernachtungsmöglichkeit zu schaffen, bringt für unseren Ort wenig Mehrwert. Oft besteht dabei auch wenig Interesse an ortstypischer Bebauung, was man beispielsweise in Nachbargemeinden schon sehen kann. Aber inwieweit wir da tätig werden sollen, muss einfach gemeinsam untersucht und diskutiert werden. Deshalb freuen wir uns auch hier über rege Teilnahme.

Termin: HEUTE Dienstag, 28.09.2021, 19 Uhr Bürgerhaus

Corona-Schnelltestzentrum

Ab 11. Oktober werden freiwillige Corona-Schnelltests (PoC-Antigen-Test) ohne gesundheitliche Gründe oder Vorerkrankungen kostenpflichtig. Deshalb werden wir den Betrieb unseres Testzentrums voraussichtlich zum 10. Oktober einstellen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Seit März haben ehrenamtliche Helfer fast 6000 Testungen für die Ortsgemeinde durchgeführt und dabei sehr viel Zeit investiert. Jetzt dann noch mit Bargeldzahlungen konfrontiert zu werden, ist einfach nicht zumutbar. Deshalb haben wir uns zu diesem Schritt entschlossen. Danke nochmals an alle Helfer aber auch an die Personen, die das Testzentrum genutzt haben. Leid tut es uns für die Personen, die sich aus gesundheitlichen Gründen nicht impfen lassen können oder an Autoimmunerkrankungen leiden. Sie sind von der Kostenpflicht ausgenommen und müssen sich jetzt leider eine Alternative suchen.

Quirnbach inTakt

Die Nachfrage nach Leistungen von Quirnbach inTakt steigt ständig. Deshalb haben wir uns entschlossen, eine weitere Schulungsrunde anzubieten. Interessierte Personen, die sich eine Mitarbeit bei unserem Angebot vorstellen können, müssen bevor sie bei unseren Kunden eingesetzt werden, eine Schulung absolvieren. Diese kann kostenfrei ab dem 16. Oktober im Bürgerhaus in Quirnbach absolviert werden. Sie findet Samstagvormittags und Mittwochabends statt. Alle, die bisher daran teilgenommen haben, waren von der Schulung begeistert, weil die Themen die vermittelt werden, nicht nur für die Tätigkeit bei Quirnbach inTakt interessant sind. Die Beschäftigung kann geringfügig (450-Euro-Job) oder ehrenamtlich ausgeübt werden (eine Aufwandspauschale wird gezahlt).

Kontaktdaten für die Anmeldung: Tel: 4864063; Email: intakt@quirnbach-pfalz.de

Markttag

Der Markttag hat sich erfreulicherweise trotz Corona-Pandemie weiter als feste Größe in unserer Gemeinde etabliert. Sehr gut genutzt wird auch unser Angebot von Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus. Hier wäre es schön, wenn sich noch Helfer finden würden. Sowohl für Kuchenspenden als auch für die Bewirtung und den Abwasch. An dieser Stelle möchte ich Freddy Winter recht herzlich danken, der Woche für Woche eine feste Größe in unserer Küche ist. Mit seiner zupackenden und freundlichen Art ist er eine große Hilfe. Aber er und auch die anderen Helferinnen benötigen noch Unterstützung. Wer Lust und Zeit hat mit netten Menschen den Nachmittag beim Helfen zu verbringen, meldet sich einfach unter den o.g. Kontaktdaten bzw. tragen Sie sich am Markttag direkt in die dort ausgelegten Listen (Kuchenspendenliste und Helferliste) ein. Wir freuen uns auf Sie!

Betreuungsgruppe

Unsere Betreuungsgruppe, die sich jeden Dienstag von 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Bürgerhaus trifft, hat Ende August mit ihren Helfern einen Ausflug nach Ramstein zum Seewoog gemacht. Bei schönem Sommerwetter hatten sie sehr viel Spaß. Das Programm der Gruppe ist sehr abwechslungsreich. Zurzeit bietet das Netzwerk im Alter des Landkreises Kusel einen Aquarellmalkurs mit Sonja Bauer in unserem Bürgerhaus an, bei dem die Gruppenmitglieder ihre künstlerische Ader entdecken.



Die Bilder werden wir demnächst im Bürgerhaus während des Markttages ausstellen. Wir sind gespannt auf die Ergebnisse. Nähere Informationen zur Betreuungsgruppe erhalten Sie von unseren Koordinatorinnen.

Pferdemarkt

Schweren Herzens mussten wir erneut den Pferdemarkt absagen. Armin Reichelt steht als Zeltwirt nicht zur Verfügung, weil er nicht nur sein gesamtes Mobiliar „eingemottet“ hat, sondern auch seine Mitarbeiter nicht während der Pandemie weiter beschäftigen konnte. Darüber hinaus wäre Kontakterfassung und Abstandhalten eine zu große Herausforderung. Auch eine kleine Lösung ist nicht vorstellbar. Wer dürfte dann kommen und wer nicht? Und wer übernimmt die Einlasskontrolle? Das waren uns einfach zu viele offene Fragen, zumal man auch noch nicht weiß, wie sich die Corona-Lage entwickelt. Deshalb haben wir uns entschlossen, auf nächstes Jahr zu bauen. Hoffen wir, dass wir dann wieder ohne größere Auflagen den Pferdemarkt abhalten dürfen.

Kerwe in Liebthal

Der Kulturverein Liebthal feiert am nächsten Sonntag Liebsthaller Kerwe mit einem Kerweessen am Sonntag. Anschließend gibt es noch Kaffee und Kuchen. Um besser planen zu können, sollen sich die Besucher bitte voranmelden. Wenn möglich auch schon mit Essensbestellung. Es gibt Markklößchensuppe, Rindfleisch mit Meerrettich, Schnitzel Wiener Art und Rahmschnitzel. Anmeldungen unter Tel: 06383 7440 oder 7221 bzw. Email: juskoerbel@t-online.de.